

MITGLIED IM PARITÄTISCHEN
WOHLFAHRTSVERBAND

NACHBARSCHAFTSHILFE
BORNHEIM E.V.

Kinderhaus

Pfeifenweilstraße 4-6
60385 Frankfurt am Main

www.nachbarschaftshilfe-bornheim.de

Die Schlagseiten 17



Die Stadtteilzeitung der
Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.
Frühjahr 2003

Hier könnte
bald Ihre Anzeige
erscheinen...

Weitere Infos
unter:
069 / 4980305

GEWÜRZE • KRÄUTER • TEE

&

BEWÄHRTE HAUSMITTEL

in der

E P I C E R I E

Wiesenstr. 11, Bornheim-Mitte

Durchgehend geöffnet!

Montag bis Freitag 10.00 - 19.00 Uhr

Samstag von 10.00 - 14.30 Uhr

EISEN-WERNER

Inhaber: H. A. Stamm

WIESENSTRASSE 10

60385 FRANKFURT AM MAIN

TELEFON (0 69) 45 94 37

WERKZEUGE - **B**ESCHLÄGE - **E**EISENWAREN

Vorwort

Liebe Leser und Leserinnen !

Wir freuen uns, Ihnen eine neue Ausgabe unserer Schlagseiten vorstellen zu können. Auch dieses Jahr setzen wir unsere Reihe „Mitarbeiter der NHB stellen sich vor“ fort. Unter anderem berichten wir von der Tanzgruppe „Girls in Neighbour-hood“, unserer Projektwoche, dem Jubiläumsfest und vielem Anderen mehr. Viel Spaß beim Lesen und bis dann wünscht Ihnen Ihr

**Team der Nachbarschaftshilfe
Bornheim**

Inhalt

Vorwort, Inhalt	Seite 2
MitarbeiterInnen der „Nachbar“ stellen sich vor	Seite 3
Hip Hop in der NHB	Seite 4
Dank an unsere Spender und Förderer	Seite 5
Für Leseratten	Seite 6
Girls in Neighbourhood	Seite 7/8
Impressum/ Schwarzes Brett	Seite 9/10
Skate – Woche	Seite 11/12
Jubiläumsfest	Seite 13
Bauwoche	Seite 14

Neue Mitarbeiter/innen in der Nachbarschaftshilfe Bornheim

Kai Reubig und Matthias Kuhls



Kai Reubig , Theaterpädagoge/ angehender Sozialpädagoge, arbeitet seit März 2002 als Honorarkraft in der NHB und leitet unsere Hip Hop Workshops.

Matthias Kuhls, Informatikstudent, ist seit Oktober 2002 für die Reparatur und Aufrüstung unserer PC's verantwortlich.

Hip Hop Music

Selbermachen – aber wie? Seit einiger Zeit findet einmal im Monat ein Hip-Hop-Workshop unter der Leitung von Kai Reubig (Theaterpädagoge, angeh. Diplom- Sozialpädagoge) statt. Hier lernen die Kinder wie man Beats macht, aber vor allem wie man richtig rappt. So werden zuerst einmal Gruppen festgelegt, die miteinander rappen wollen. Jedoch braucht man zum rappen einen Text der sich reimt. Oh Gott, heißt es da schon bei den ersten. Einen Text selbst schreiben und dann auch noch in Reimen – das schaff ich nie! Kein Problem, denn da hilft Kai natürlich und auch das Reimlexikon. So trägt die Musik gleichzeitig zur Verbesserung der Rechtschreibung und des Lesens bei. Den ganz Kleinen wird der Text auch schon mal ins Ohr geflüstert, damit er flüssig kommt. Ist der Text erst mal fertig geht es ans Rappen. Da heißt es, erst mal die Angst vorm Mikrofon verlieren. Aber auch das klappt nach 3 mal reinschreien schon ganz gut. Hierbei können die Kids die Musik als Ventil für ihre Aggressionen nutzen. Wenn sich alle ausgetobt haben geht es an die Aufnahme. Jedes der Kinder bekommt von ihrem/seinem Song eine Kassette mit nach Hause, um den Eltern stolz präsentieren zu können, was denn so alles möglich ist im Kinderhaus.



Die Kinder-Agentur
 Alles, was Kindern Spaß macht !

- * Kinder-Events
- * Partyboxen
- * Partyausstattung
- * Animationen/Animateure
- * Party-Motto-Torten
- * Bastel- und Spielmaterial
- * Faschingskostüme/Schminke
- * Adventskalender
- * Miet-Weihnachtsmänner und vieles mehr

Sophienstraße 58
 60 486 Frankfurt
 Mobil: 0173-6514302
 info@kinder-spektakel.de
 www.kinder-spektakel.de

Wir organisieren Kinder-Spektakel jeder Art !
 für Firmen, Vereine, Kindergruppen und Familien.

Dank an unsere Spender und Förderer !

Im Jahr 2002 haben gespendet	Betrag
Kuhn, Doris	60,- €
Orlowski, Gisela	250,- €
Rosenbauer, Ingeburg	100,- €
Steinberger, Julia	120,- €

Vielen Dank an alle Spender und Förderer.

Die Nachbarschaftshilfe Bornheim ist als gemeinnützig anerkannt.
 Wenn sie unsere Arbeit gerne unterstützen möchten, spenden Sie
 bitte an folgende Bankverbindung:

Frankfurter Sparkasse
 BLZ 500 502 01
 Konto 450219

LESEN KOMMT NIE AUS DER MODE!

Habt Ihr das Lesen schon für Euch entdeckt?

Wir freuen uns über einen Besuch in unserer kleinen „Nachbarschafts“- Bibliothek. Beim Lesen könnt Ihr Euch Zeit lassen, denn wir verleihen von Hand zu Hand aus, ohne Kartei. Die Bibliothek, die montags und donnerstags von 15.30 - 17.30 Uhr geöffnet ist, hat Bücher zu folgenden Themen:

Weltliteratur, Biologie, Geschichte, Naturwissenschaften, Hobby, Länderkunde, Naturkunde, Gesellschaft, Psychologie.

Bücherservice für Senioren

Auf Wunsch werden die Bücher ins Haus gebracht.

Kontaktaufnahme, Information und Vermittlung:
Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.
Petterweilstraße 4 - 6, 60385 Frankfurt am Main

Girls in Neighbourhood

Die Mädchen der Nachbarschaft machten sich dieses Jahr im Stadtteil bekannt

und bewiesen, dass auch sie ganz schön was auf dem Kasten haben. Aber wer sind eigentlich die „Girls in Neighbourhood“? Es sind 9 Mädchen im Alter von 8-13 Jahren, die Spaß haben sich zur Musik zu bewegen. Einmal in der Woche ist eine Stunde Tanztraining unter der Leitung von Claudia Abel angesagt. Zuerst heißt es gemeinsam eine Musik auswählen, die allen gefällt und danach kommt die Erarbeitung der Choreographie. Jedes der Mädchen kann eigene Ideen, Tanzschritte und Verbesserungsvorschläge einbringen. Diese werden in der Gruppe diskutiert und ausprobiert bis aus allen Ideen eine Choreographie entstanden ist. Natürlich braucht eine Tanzgruppe auch Kostüme. So gestalteten wir an unserem Mädchentag T- Shirts mit dem Gruppenlogo „Girls in Neighbourhood“. Den ersten großen Auftritt in diesem Jahr hatten die Girls zu unserem 25ig jährigen Jubiläumsfest.

Wochenlang wurde fast täglich geprobt und der Tag rückte immer näher. Dann endlich war es soweit und die Aufregung war kaum noch auszuhalten. Die Musik ertönte und alle tanzten wie schon so oft geprobt und es gab einen tosenden Applaus und Zugabe- Rufe. Der erste Auftritt war geglückt und sollte noch weitere nach sich ziehen.

So wurden die Girls auch für das Stadtteilarbeitskreisfest „**Power am Tower**“ angefragt. Sofort waren alle Girls begeistert und es wurde ein neuer Tanz einstudiert. Wochenlanges, fast tägliches, Proben war jetzt angesagt – die heiße Phase hatte begonnen. Am 06.09.02 ging es dann los, nunmehr mit 2 Tänzen. Nach kurzen technischen Schwierigkeiten klappte auch hier alles wie geplant. Danach gab es Applaus und als kleinen Obulus noch 30,- Euro für die Gruppe. Eine Woche später klingelte das Telefon- es war das Kinderzentrum Nordend. Sie hatten die Girls bei „Power am Tower“ gesehen und fragten, ob sie nicht Lust hätten zu ihrem Abschlussfest der Ferienspiele aufzutreten. Euphorie pur!!

So glückte auch noch ein weiterer Auftritt und wieder gab es 30,- Euro als Dank. Für die Mädchen ein super Start als Tanzgruppe und die 60,- Euro sind schon für neue Musik und Kostüme verplant.



Es ist was es ist

Es ist Unsinn, sagt die Vernunft.
Es ist was es ist, sagt die Liebe.

Es ist Unglück, sagt die Berechnung.
Es ist nichts als Schmerz, sagt die Angst.

Es ist aussichtslos, sagt die Einsicht.
Es ist lächerlich, sagt der Stolz.

Es ist leichtsinnig, sagt die Vorsicht.
Es ist unmöglich, sagt die Erfahrung.

Es ist was es ist, sagt die Liebe.

(Erich Fried)

Impressum

Die Schlagseiten werden herausgegeben von der Nachbarschaftshilfe
Bornheim e.V.,
Petterweilstr. 4 – 6, 60385 Frankfurt am Main.
Redaktion: **Claudia Abel**

Das Schwarze Brett

Termine, Meldungen, Hinweise, Infos und vieles mehr

**Der Vereinsring Bornheim
veranstaltet am 25.05.03 den
Volkswandertag 2003.**

06. Juli 2003 großes Sommer- und Hausfest der NHB.

**Auch dieses Jahr findet im September das Kinder- und
Jugendfest am Uhrtürmchen / Bornheim Mitte statt. Das
Fest wird von den Mitgliedern des Stadtteilarbeitskreises
Bornheim / Ostend veranstaltet..**

Donnerstag 12.06.03 Hip Hop Workshop!!!

Samstag den 14.06.03 Mädchentag !!!

Samstag den 28.06.03 Tanzen !!!

**Die Nachbarschaftshilfe vermietet Räume von 20-75 m²,
abends für Seminare, Workshops, Vorträge etc.
Kosten: 7,50.- / 10.- € pro Stunde, zzgl. Kaution.
www.nachbarschaftshilfe-bornheim.de**

Skate - Woche

Durch die Förderung innovativer trägerübergreifender Projekte konnten wir in diesem Jahr Inlineskates und Schutzausrüstung für die Kinder kaufen. Zusammen mit der Stadtteilwerkstatt Nordend und der Spielstube Bornheim planten wir eine Skateweche, in der alle Kinder lernen sollten wie man sich sicher in der Stadt auf Skates bewegt. Die Kids waren sichtlich begeistert und wollten natürlich alle sofort mitmachen. So wählten wir die Herbstferien als geeigneten Zeitpunkt, da alle Kinder die Möglichkeit haben sollten teil zu nehmen. Jede Einrichtung bekam ihren eigenen Übungstag unter der Leitung unseres Skatetrainers Michael Förster. Wir unterteilten die Kids in Anfänger- und Fortgeschrittenengruppen, damit auch kein Kind zu kurz kam. Zuerst musste erst einmal geübt werden wie man denn so Skates überhaupt anzieht und welche Schutzausrüstung man dazu benötigt. Dann stellte sich die große Frage, wenn ich schon falle, wie falle ich denn richtig? Auch das wurde natürlich geübt. Während die Anfänger noch versuchten sich auf den Beinen zu halten, probten sich die Inlinererfahrenen inzwischen schon im Kurvenfahren, Zeitfahren und mit besonderer Begeisterung

im Fahren von einer Rampe. Entgegen all unserer Vorstellungen überlebten wir die Woche ohne große Verletzungen oder Unfälle. Das Abschlussfest der Skateweche machten wir auf dem Hubschrauberplatz in Kalbach. Dort konnten die Kids auf großer Strecke beweisen was sie alles in der Woche gelernt hatten und testeten auch gleich wer denn der Schnellste im Zeitfahren ist. Hinterher gab es Gegrilltes und Salate zur Stärkung. Es fand ein reger Austausch unter den Kindern sowie unter uns Betreuern statt. So beschlossen wir auch im nächsten Jahr ein gemeinsames Projekt auf Skates durch zu führen.



25-jähriges Bestehen und

10 Jahre Kinder-, Jugend- und Elternarbeit

Am 16. Juli 2002 gab es in der Petterweilstraße allen Grund zu feiern. Unter dem Motto „Alles unter einem Dach“ feierten die Nachbarschaftshilfe, die ambulante Jugendhilfe, das Mütterzentrum MuKiVa und der Schülerladen Dino 10 Jahre gemeinsame Kinder-, Jugend- und Elternarbeit in Bornheim, gleichzeitig feierten wir unser 25-jähriges Bestehen.

Die Kinder kamen bei unserem Fest voll und ganz auf ihre Kosten. Ob nun Sinnesparcour, Hüpfburg, Torwandschiessen, Schminken, Malen oder Süßigkeiten aus der Wurfmaschine hier war für jedes Kind etwas dabei. Die Eltern konnten sich in der Zeit auf dem Flohmarkt „Alles fürs Kind“ umschaun und bei Kaffee und Kuchen, herzhaften und gegrillten Speisen einen schönen Nachmittag verbringen.

Das Tanzprogramm gestalteten die Girls in Neighbourhood und Musik konnte man mit Kai Reubig beim Hip Hop - Projekt selbst machen. In unserem Café führte eine kleine Dokumentation durch die Geschichte unseres Vereins. Der Andrang und das Interesse waren groß, alle Angebote wurden voll ausgenutzt. Unser erstes gemeinsames Sommerfest war ein voller Erfolg und lässt auf weitere gemeinsame Feste hoffen.

Liebens- und Lebenswertes Bornheim/ Ostend



Auch dieses Jahr hieß es wieder Bauwoche auf dem Germaniaplatz. Im Vorfeld hatten die Kinder schon Wünsche geäußert, wie zum Beispiel einen Basketballplatz und neue Schaukeln. Jetzt ging es daran diese Vorstellungen umzusetzen. Zuerst wurden die schon lange störenden stacheligen Gebüsche zum teil entfernt, Schwellen begradigt und der Platz dadurch vergrößert. Die Kinder der Nachbar waren zahlreich vertreten, um auch genau darauf zu achten, dass alles nach den Wünschen der Kinder umgesetzt wird. Sie halfen dabei der Steinschlange wieder eine neue Farbe zu geben und Löcher zu graben für die 2 neuen großen Schaukeln. Auch der Wunsch nach einem Basketballkorb konnte ihnen erfüllt werden, was große Begeisterung vor allem bei den Älteren weckte. Am letzten Tag konnte dann bestaunt werden, was in den 10 Tagen von Kindern und Bautrupps geschaffen worden ist. Da die NHB eine Platzpatenschaft für den Germaniaplatz übernommen hat, werden wir uns auch im nächsten Jahr für die Sauberkeit und die Verschönerung des Platzes einsetzen. Hierbei hoffen wir natürlich auf tatkräftige Unterstützung aus der Nachbarschaft und der umliegenden Kinderläden.

Was ist die Nachbarschaftshilfe Bornheim?

„Die Nachbar“ ist ein offenes Kinderhaus.
Zu uns kommen Mädchen und Jungen
aus vielen Nationen von 6-12 Jahren.
Geöffnet ist von Montag bis Freitag 13-18 Uhr.
Jede und jeder ist willkommen, eine Voranmeldung
für die Kinder ist nicht notwendig.

Bei uns ist was los:

Spiele - Hausaufgabenhilfe - Musik – Hip Hop - Essen und
Trinken - Computer - Mädchentag - Tanzgruppe - Bibliothek -
Basteln - Ausflüge - Projekte - Sport und vieles mehr.

Schau einfach mal vorbei!

Wir freuen uns auf Euren und Ihren Besuch

Kontaktaufnahme, Information und Vermittlung:

Petterweilstraße 4 - 6, 60385 Frankfurt am Main
Telefon: 069/4 98 03 05, Fax 0 69/4 98 03 07
E-mail: NHBffm@aol.com
www.nachbarschaftshilfe-bornheim.de

Werden Sie Mitglied in der Nachbarschaftshilfe Bornheim e.V.!

Liebe Nachbarinnen und Nachbarn,

um Ihnen die Entscheidung leichter zu machen, werden hier die wichtigsten Gründe genannt, warum es vorteilhaft ist, Mitglied der Nachbarschaftshilfe Bornheim zu werden.

Durch Ihre Mitgliedschaft

- unterstützen Sie die Vereinsziele, und Sie können am Erfolg der Nachbarschaftshilfe Bornheim teilhaben
- werden Sie bei Raumvermietung bevorzugt
- können Sie die Arbeit der Nachbarschaftshilfe Bornheim mit eigenen Ideen ausfüllen
- können Sie neue Menschen kennen lernen
- können Sie etwas Neues erleben
- können Sie eigenverantwortlich und eigeninitiativ im Vereinsrahmen tätig werden
- haben Sie ein besonderes Forum für Ihr soziales Engagement.

Der Beitrag beläuft sich auf monatlich 2,50 Euro (ermäßigt 1,25 Euro). Ihre Fragen beantworten wir gerne; bitte sprechen Sie mit uns.

Kontaktaufnahme, Information und Vermittlung:

Petterweilstraße 4 - 6, 60385 Frankfurt am Main

Telefon: 069/4 98 03 05, Fax 0 69/4 98 03 05

E-mail: NHBffm@aol.com

www.nachbarschaftshilfe-bornheim.de